

Gartenrundschau

HUNDERT BLUMEN-GARTEN IN TOKYO

EINE endlose Autofahrt durch die von Gefährten aller Art überfüllten Vorstadtstraßen von Japans Hauptstadt brachte mich endlich zu dem vielgenannten und besuchten Hyakka-en, dem Hundert Blumen-Garten. Ich wußte, daß man ihn auch den Freundschaftsgarten nennt. Er war um 1800 von den Freunden eines damals sehr bekannten und geschätzten Mannes Kikuya Uhei, der seinen Namen hauptsächlich als Gartenkünstler gemacht hatte, gekauft und Uhei zur Anlage und Pflege übergeben worden. Dort versammelten sich regelmäßig die Freunde, eine kleine Gesellschaft von Literaten und Dichtern, unter denen Basho, der bedeutendste, eine Reihe von Inschriften verfaßt hat, die den Garten, wie die Goethes den Weimarer Park, schmücken. Ein Hauptzweck des Gartens war hier, die Blütenfeste des japa-

nischen Jahres zu feiern und dabei in den beliebten improvisierten kurzzeitigen Gedichten Laune und Geist spielen zu lassen. . . Ich war anfangs fast enttäuscht von dem Garten selbst, bei andern von mir besuchten herrlichten Kiefern und Ahorn so vor, wo das Gold und Purpur in immer neuen Schattierungen sich mit dem Dunkel der Kiefern mischte, daß ich immer glaubte, der November müßte der schönste Monat für Japans Gärten sein. Hier aber merkte ich zum ersten Male den Herbst, denn zuerst empfingen mich weite Blumenfelder, die alle bis auf das Chrysanthemum abgeblüht waren, ich mußte meine ganze Phantasia zusammennehmen, um mir den Sommer mit Duft und Farben vorzufüllen, ich kam ja in den Garten der hundert Blüten. Erst in dem hinteren Teile, wo mir das wohlbekannte Bild von See und Wasserfall, Teehaus und Tempelchen, Laterne, Brücke und schöne Baumgruppen in wohlgedachter Anordnung und Bedeutung entgegentrat, kam mir die vertraute Stimmung,

Blumenzwiebeln
für Garten und Zimmer

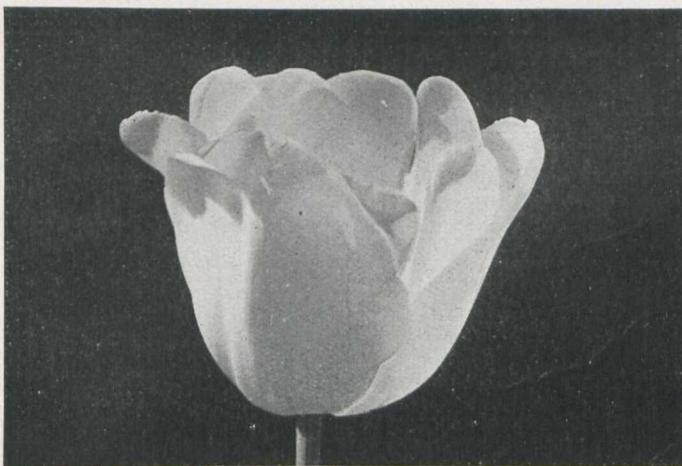
Bape & Bergmann

G. m. b. H. Gegründet 1889

Quedlinburg 5

Spezialhaus für feine Gartensamen
und Blumenzwiebeln

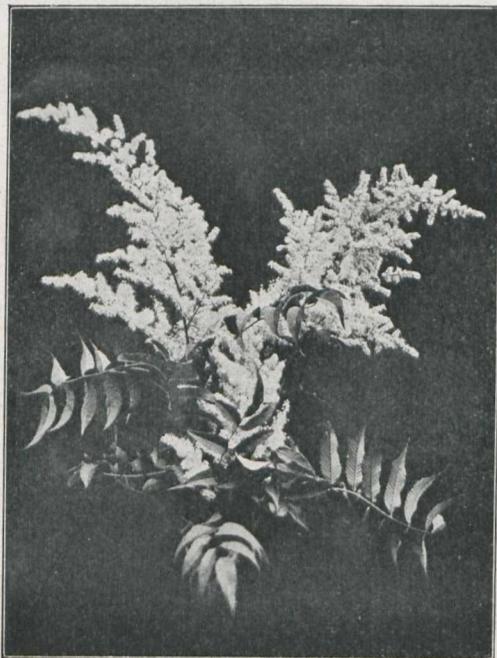
Samenbau / Großgärtnerei



Das Sonderverzeichnis

über Blumenzwiebeln, Knollengewächse und Sämereien zur Herbstausfaat und zur Frühreifebereitung nebst einem Anhang über Gartenwerkzeuge, gärtnerische Bedarfsartikel und Bücher

wird auf Wunsch
kostenlos zugesandt



Sorbaria Lindleyana

Dreissig Hektar mit Stauden :-: Zehn Hektar mit Baumschulen

Spezialität: Neuheiten

Katalog auf Verlangen

STAUDEN

B. RUYS · A.-G.

Königliche
Handelsgärtnereien

Moerheim und Tottenham, Dedemsvaart (Holland)

(Lieferung ausschliesslich an Handelsgärtner)

1000 MORGEN BAUMSCHUL- u. STAUDENKULTUREN



ZEITGEMÄSSE

GARTENGESTALTUNG

DURCH

L. SPÄTH

GROSSBETRIEB FÜR GARTENKULTUR

BERLIN-BAUMSCHULEN WEG

FERNSPRECH-ANSCHLUSS: NEUKÖLLN F2 3301

GEGRÜNDET 1720 VON CHR. SPÄTH

und als mir der Führer die Inschriften aufwies, die die Freunde der ersten Gründung eingemeißelt hatten — wenn auch kein schlechtes Englisch nichts von der Anmut der Verle wiedergab —, sah ich den Garten von dem festesfrohen Kreis bevölkert. Und eines dieser Feste, das auch heute noch hier mit Vorliebe gefeiert wird, fiel mir durch seine Fremdheit besonders auf. Der Führer hatte mich auf eine Menge jetzt verblühten Grafes aufmerksam gemacht; im Herbst duftet das so wunderbar, sagte er. Das sind die »sieben Gräser«, die man in Japan, wo wildwachsende Blumen selten sind, als besonders liebenswert hervorhebt: der japanische Buschkiee (hagi), das Pampasgras (susuki), Pfeilwurz (kusu), wilde Nelke (nadeshiko), maiden flower (ominaeshi), chinesischer Menzinger (fujibakama), Winde (hirugao).

Im Spätfommer beginnen sie zu blühen und um die gleiche Zeit feiert man noch heute, wie vor vielen hundert Jahren das Fest des »Insektenhörens«. Das Summen der Insekten, besonders der Heimchen und vieler anderer, erfüllt die Seele des Japaners mit Poesie und Sehnsucht. In den Tagen, wenn die sieben Gräser blühen, glaubt man, daß es am schönsten klingt. So sieht man in jener Zeit Tempelgärten, Parks und Privatgärten erleuchtet von den zierlichen, oben offenen Papierlaternen, den bombori, in dem sanften Licht, das sie nach unten über Sträucher und Blumen ergießen, sammeln sich überall befreundete Gruppen, die gespannt der kommenden Luft entgegenlehen. Jeder trägt nämlich in der

Hand einen ganz kleinen Käfig, in dem die Insekten eingesperrt sind. Sie wurden vorher nach Liebhaberei gefangen oder in den öffentlichen Gärten von Händlern gekauft, die sie in Menge feilhalten. Nun kommt der feierliche Augenblick der »Befreiung der Insekten«, die Käfige werden geöffnet, die kleinen Gefangenen fliegen dem Lichte entgegen, das oben hell aus zahlreichen Laternen strömt, und atemlos schaut der Besitzer seiner kleinen Schar nach, wie sie ihre neue Freiheit genießend das seinem Ohr so wohlklingende, fröhliche Summen ertönen läßt. Und das sind nicht etwa nur Kinder, nein, ernste Männer und Frauen, die wie vor mehr denn 100 Jahren die geistreichen Freunde im Hyakka-en ihre Lust daran haben — eine Feier, die schon im 11. Jahrhundert erwähnt ist.

Marie Luise Gothein

Victor Teschendorff

Baum- und Rosenschulen
Cossebaude-Dresden



ROSEN

niedere u. hochstämmige
in vielen guten Sorten

Obstbäume, Beeren- und
Formobst, Rhododendron,
Nadelhölzer, Schling- und
Heckenpflanzen, Ziersträu-
cher, Dahlien, Stauden

Ferner alle sonst. Baumschulartikel
Katalog auf Wunsch frei zu Diensten

Levkojen

sind seit 1836 die weltberühmte
Spezialität meines Hauses

Preisliste und Kultur-anweisung
auf Wunsch umsonst und postfrei

PAUL TEICHER
STRIEGAU/SCHLESIE
SAMENZUCHT / GROSSGARTNEREI

Orchideen

Selbstgezogene Hybriden, deren Kultur
nicht schwer ist, in gesunden Pflanzen.

Große Auswahl von
50000 Pflanzen

Liebhaber sind höflichst eingeladen, uns
zu besuchen oder zu schreiben

STUART LOW Co.

Bush Hill Park bei London



Park- und Gartengestaltung
Schnackenberg u. Siebold nst.

Rudolf Schnackenberg - Gartenarchitekt

Hamburg 1

Glockengießerwall 25-26 :: Telefon: C 2 Bismark 4028
Illustrierter Katalog Mk. 2.50

Entwurf, Raterteilung, Ausführung im In- u. Ausland

Stauden- u. Rosengärten

in liebevoller Durcharbeitung